

Pfarrverband Teisendorf

Pfarrei St. Georg, Oberteisendorf

Amtsperiode 2018/2022

Protokoll über die Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Georg, Oberteisendorf

Ort der Sitzung: Pfarrheim Oberteisendorf

Termin: Donnerstag, 08. Oktober 2020

Beginn: 19:00 Uhr / **Ende:** 21:45 Uhr

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Einstimmung
- 2) Genehmigung des Protokolls vom 21.01.2020
- 3) Bericht aus der Kirchenverwaltung
- 4) Informationen aus der Seelsorgsarbeit
- 5) Vertretung im Pfarrverbandsrat
- 6) Planungen für 2020
- 7) Verschiedenes / Wünsche / Anträge
- 8) Termin für die nächste Sitzung

Anwesende:

Christoph Fritzenwenger, Gabi Schimmel, Diakon Sylvester Resch, Elisa Gasser, Christine Gruber, Stefan Fritzenwenger, Gerhard Helminger.

Entschuldigt ist: Diakonatsanwärter Andreas Nieder.

Top 1) Begrüßung und Einstimmung:

Christoph Fritzenwenger beginnt die Sitzung mit einer geistlichen Einstimmung. Er begrüßt die Mitglieder des Pfarrgemeinderates, Herrn Stefan Fritzenwenger als Vertreter der Kirchenverwaltung und Herrn Diakon Sylvester Resch als Vertreter des Seelsorgeteams.

Top 2) Genehmigung des Protokolls vom 21.01.2020:

Das Protokoll der letzten Sitzung hat jeder bekommen und gelesen und wird einstimmig genehmigt.

Top 3) Bericht aus der Kirchenverwaltung:

Kirchenverwalter Stefan Fritzenwenger unterrichtet den Pfarrgemeinderat über die Tätigkeiten und Beschlüsse der Pfarrverwaltung. Die Pfarrei St. Georg Oberteisendorf bildet nun mit den anderen Pfarreien des Pfarrverbandes einen **Haushaltsverbund**. Für die Pfarrei in Oberteisendorf verbleiben nur noch u. A. die Verwaltung der Liegenschaften, der Friedhof, die Caritas und das Orgelprojekt. Für den Haushaltsverbund ist seit 1. August Frau Bernadette Weiß als Verwaltungsleiterin eingestellt worden.

Derzeit werden die Öffnungszeiten für die Pfarrbüros und die Stundeneinteilungen für die Sekretärinnen neu eingeteilt. Auch hierzu wird wegen des Ausscheidens der Pfarrsekretärin in Neukirchen eine neue Stelle ausgeschrieben mit 4 Stunden für Weildorf und 4 Stunden für Neukirchen (mit jeweiliger Vertretung in Teisendorf).

Herr Fritzenwenger gibt auch einen kurzen Überblick über die **Jahresrechnung 2019**. Die Rücklagen für Bauwesen, Friedhof und Sonstiges sind sehr zufriedenstellend gefüllt, wobei die Friedhofsrücklage wegen der aktuellen Baumaßnahmen zur Urnenwand und Friedhofserweiterung ziemlich aufgebraucht werden. Für die Orgel wurde an die Orgelbaufirma Linder die erste Teilrate in Höhe von 70.000 Euro überwiesen.

Verschiedene Rücklagen und noch ausstehende Zuschüsse belaufen sich auf ca. 68.000 Euro. So fehlen noch rund 30.000 Euro auf die Gesamtfinanzierungskosten. Aber Stefan Fritzenwenger ist sehr zuversichtlich, dass diese Mittel mit den abschließenden Aktionen, wie Benefiztag der Vereine, Orgelpfeifen-Verkauf und Patenschaften für die neuen Orgelpfeifen, sowie die Fortführung des Orgelwein-Verkaufs und der noch ausstehenden Firmenspenden erreicht werden können.

Bei einer Sicherheitsbegehung wurde das **niedrige Geländer auf den beiden Emporen** bemängelt. Dazu werden in Kürze vom Kunstschmied angefertigte Eisenstränge als Sicherheitsgeländer angebracht werden.

Die **Friedhofserweiterung und die Urnenwand** stehen nun in der Rohbauphase. Im Frühjahr 2021 wird mit der Fertigstellung gerechnet.

Beim Kindergarten in Oberteisendorf wird ein **behindertengerechter Zugang** angelegt. Die Finanzierung teilen sich hier die Gemeinde Teisendorf und das erzbischöfliche Ordinariat.

Ab 1. Januar kommt auch Weildorf zum neuen Haushaltsverbund.

Bei einer **Baulastbesichtigung** wurden kleinere Mängel an den Gebäuden festgestellt, die entsprechend behoben werden müssen.

Bei rund 20 Gräbern in hinterster Reihe zur Friedhofsmauer reicht bei Erdbestattungen der Kleinbagger aus Teisendorf nicht aus. Der langjährige Totengräber Birnbacher möchte diese aber nicht mehr mit der Hand ausheben. Wenn zukünftig bei den betroffenen Gräbern eine Erdbestattung gewünscht wird, dann übernimmt den **Aushub** die Bestattungsfirmen Loch oder Schmuck, natürlich mit entsprechenden Mehrkosten für die betroffenen Hinterbliebenen.

Da bereits seit vielen Jahren keine Erhöhung der Friedhofsgebühren mehr stattgefunden hat, soll nun die **Friedhofsordnung** angepasst werden. Kirchenverwalter Fritzenwenger zeigt dazu den derzeitigen Kostenunterschied zu Teisendorf und Neukirchen auf.

Die **Caritas-Haussammlung im Herbst** hat ein Ergebnis von rund 2.200 Euro ergeben. Bei der Briefsammlung im Frühjahr kamen lediglich 1.130 Euro zusammen.

Top 4) Information aus der Seelsorgsarbeit:

Diesen Punkt übernimmt Diakon Sylvester Resch.

Bei den Wortgottesdiensten werden vorerst keine Ordnerdienste eingeteilt. Diese Aufgabe kann von bisherigen Teammitgliedern auch spontan übernommen werden, falls diese in den Gottesdienst gehen.

Am Freitag, 9. Oktober 2020, findet nun die erste Firmung für die Gruppe der „Teisendorfer“ statt. Als Geschenk erhalten die Firmlinge eine Corona-Maske mit der Aufschrift „Oh komm Heiliger Geist“, aber ohne Nennung der Jahreszahl (als Geschenk verwendbar).

Vieles ist durch die Pandemie zur Zeit nicht möglich. So werden Glückwunschkarten nicht persönlich überbracht, sondern nur verschickt. Auch Gruppenarbeit, wie z. B. Trauergruppen, finden derzeit nicht statt.

Die derzeit angesetzten Gottesdienste um 10.30 Uhr werden ab 18. Oktober 2020 wieder um 10 Uhr sein.

Über die Festgottesdienste zu Allerheiligen, St. Martin oder Weihnachten kann noch wenig Konkretes gesagt werden, da sich auch das Ordinariat mit Entscheidungen derzeit sehr bedeckt hält.

Ein paar Erleichterungen sind allerdings angedacht:

So sollen EKP-Gruppen als „eigene“ Pfarrgruppen zählen, schließlich ist dies der kirchliche Nachwuchs. Es werden künftig auch wieder Requiem-Gottesdienste angeboten werden, wobei die Trauergemeinde aus ihren Reihen für einen Ordnungsdienst sorgen muss und nur die maximal zulässige Zahl an Sitzplätzen belegt werden kann. Allmählich soll auch der Ministrantendienst am Altar wieder anlaufen. Mit Handschuhen ist auch wieder die Gabenbereitung möglich.

Die Erstkommunion für die 4. Klassen findet am **11. April 2021** statt.

Die Erstkommunion für die 3. Klassen findet am **9. Mai 2021** statt.

Die **Firmung wird am 6. April 2021** sein. Auf Anfrage von Elisa Gasser wird Diakon Resch nochmals auf Pfarrer Martin Klein zugehen, damit dieser die Firmvorbereitungsarbeiten eigenverantwortlich an ein Team von jungen Erwachsenen abgibt, die sich dafür bereit erklären würden. Der Pfarrgemeinderat bekräftigt dies, da in Zukunft immer mehr seelsorgliche Aufgaben auch an getaufte und gefirmte Laien übertragen werden müssen.

Top 5) Vertretung im Pfarrverbandsrat:

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Christoph Fritzenwenger erläutert, dass gemäß Satzung bei nun vier Pfarreien nicht mehr alle Pfarrgemeinderatsmitglieder teilnehmen können. Es werden künftig an den Pfarrverbandsratssitzungen nur noch der jeweilige Pfarrgemeinderatsvorsitzende und zwei weitere Vertreter*Innen teilnehmen. Voraussichtlich sind rund 3 Pfarrverbandsratssitzungen im Jahr geplant. Bei der nächsten Sitzung am 13. Oktober in Teisendorf wird sich der neu zusammengesetzte Pfarrverbandsrat konstituieren. Als Vertreter*Innen neben Christoph Fritzenwenger erklären sich dazu Gabi Schimmel und Christine Gruber bereit. Es wird aber zukünftig die Einladung an alle Pfarrgemeinderatsmitglieder verschickt werden und dabei soll intern abgestimmt werden, welche drei Repräsentanten aus Oberteisendorf dann teilnehmen können.

Top 6) Planungen für 2020:

- **3. und 4. Advent – Kirchchor St. Georg mit der Heiligen Nacht von Ludwig Thoma (Orgel)**
- **Dorfadvent möglich, aber ohne Bewirtung (höchstens Eigenverpflegung)**
- **Evtl. an Stelle der Christmetten ein „Krippenweg“ als Angebot, diesen allein (mit der Familie) oder auch als geführten Kleingruppen-Spaziergang durchzuführen. Dazu würden ein paar Stationen benötigt und ein geruckter Impulsführer für Kinder / und Erwachsene. Dies soll als gemeinsame Aktion im Pfarrverbandsrat abgestimmt werden.**
- **Auch die Xtra-Gottesdienste könnten wieder eingeführt werden. Allerdings werden sich diese vorerst auf Betrachtungen beschränken (kein Ausschank, keine Gruppenbildung)**

Rückblickend wurde der Kindergottesdienst zum Thema Erntedank im Freien beim Kindergarten Gelände als sehr positiv bewertet. Rund 150 Teilnehmer haben sich dazu eingefunden.

Top 7) Verschiedenes / Wünsche / Anträge:

Die „Berufung“ weitere Mitglieder für den Pfarrgemeinderat war laut Christoph Fritzenwenger nicht erfolgreich.

Diakon Sylvester Resch schlägt vor, dass bei Taufen regelmäßig ein Vertreter der Pfarrgemeinde anwesend sein sollte. Dies könnte vom Pfarrgemeinderat wahrgenommen werden. Der dahinterstehende Gedanke der Einbindung des Taufgeschehens in die Pfarrfamilie wird positiv bewertet, aber der Pfarrgemeinderat sieht sich nicht in der Lage, dies regelmäßig zu den unterschiedlichsten Terminen abzudecken. Aber es wird angeregt, stets spezielle Fürbitten im Pfarrgottesdienst für die Neugetauften einzubringen. Dies gelte übrigens auch für die verstorbenen Pfarrangehörigen oder jung vermählte Ehepaare.

Top 8) Nächste Termine:

Zu entsprechenden Arbeitssitzungen wird gesondert eingeladen.

Ein Termin für die nächste reguläre Pfarrgemeinderatssitzung wird aufgrund der aktuellen Entwicklungen noch nicht festgelegt.

Der Abend endet mit einem Impuls durch Christoph Fritzenwenger und den abschließenden Segen.

Gerhard Helminger

Schriftführer,
St. Georg, Oberteisendorf